



**UNO Flüchtlingshilfe**

**Deutschland für den UNHCR.**

# Unsere Arbeit – Auf einen Blick

So konnten wir die weltweite lebensrettende Arbeit des UNHCR unterstützen – dank Ihrer Hilfe!

Die sechsjährige Hannouda aus Syrien lebt jetzt in einer Flüchtlingsiedlung in der libanesischen Bekaa-Ebene. © UNHCR/D.Aziz



**Das Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen (UNHCR)** wurde 1950 gegründet, um Europäer zu unterstützen, die durch den Zweiten Weltkrieg vertrieben wurden. Seitdem hat der UNHCR das Leben von Millionen Flüchtlingen gerettet, für einen Neubeginn in Frieden und Perspektiven gesorgt.

# Was macht der UNHCR?

**130 Länder**

Der UNHCR ist in 130 Ländern aktiv.

**11.000 Mitarbeiter**

Derzeit sind rund 11.000 UNHCR-Helferinnen und -Helfer in 130 Ländern im Einsatz für Flüchtlinge, Vertriebene und Staatenlose.

**87 Prozent**

der Helfer arbeiten oft unter schwierigen und gefährlichen Bedingungen in Krisengebieten und im direkten Kontakt mit Geflüchteten.

**72 Stunden**

In Notfällen kann der UNHCR ausgebildete Teams mobilisieren, die innerhalb von 72 Stunden bis zu 600.000 Flüchtlingen helfen können.

**2 Friedensnobelpreise**

Das humanitäre Engagement des UNHCR wurde bereits zweimal mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet – 1954 und 1981.



# 2017 – Zahlen im Überblick



## 65,6 Millionen

Menschen sind weltweit auf der Flucht – davon nur 2,7 Millionen in Europa.

Darunter sind:

**22,5 Millionen** Flüchtlinge – ■  
davon 17,2 Millionen unter UNHCR-Mandat.

**40,3 Millionen** Vertriebene, ■  
die innerhalb ihres Heimatlandes geflohen sind.

**2,8 Millionen** Asylbewerber. ■

Hinzu kommen:

**10 Millionen** Staatenlose.

**189.300** Flüchtlinge  
mit Hilfe des UNHCR neu angesiedelt.

## Woher kommen die meisten Flüchtlinge?

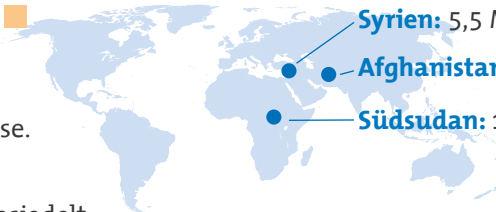
**60 Prozent** der Flüchtlinge und Vertriebenen leben in Afrika und im Nahen Osten.

**55 Prozent** aller Flüchtlinge kommen aus nur drei Ländern: Syrien, Afghanistan und Südsudan.

**Syrien:** 5,5 Millionen

**Afghanistan:** 2,5 Millionen

**Südsudan:** 1,4 Millionen





## 2017 – Hilfsgüterverteilung des UNHCR

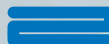
**Bricht irgendwo auf der Welt** ein Notfall aus, reagiert der UNHCR schnell und effektiv. Aus einem Netzwerk von Depots und Warenlagern in Afrika, Asien und Europa werden lebensrettende Hilfsgüter in die Einsatzgebiete gebracht – per Luftbrücke, auf dem Land- oder Seeweg. Im letzten Jahr waren es ...

28.560



Familienzelte

2.977.213



Decken

2.438.895



Schlafmatten

1.574.570



Plastikplanen

1.165.095



Wasserkannister

841.839



Küchensets

812.149



Solarlampen

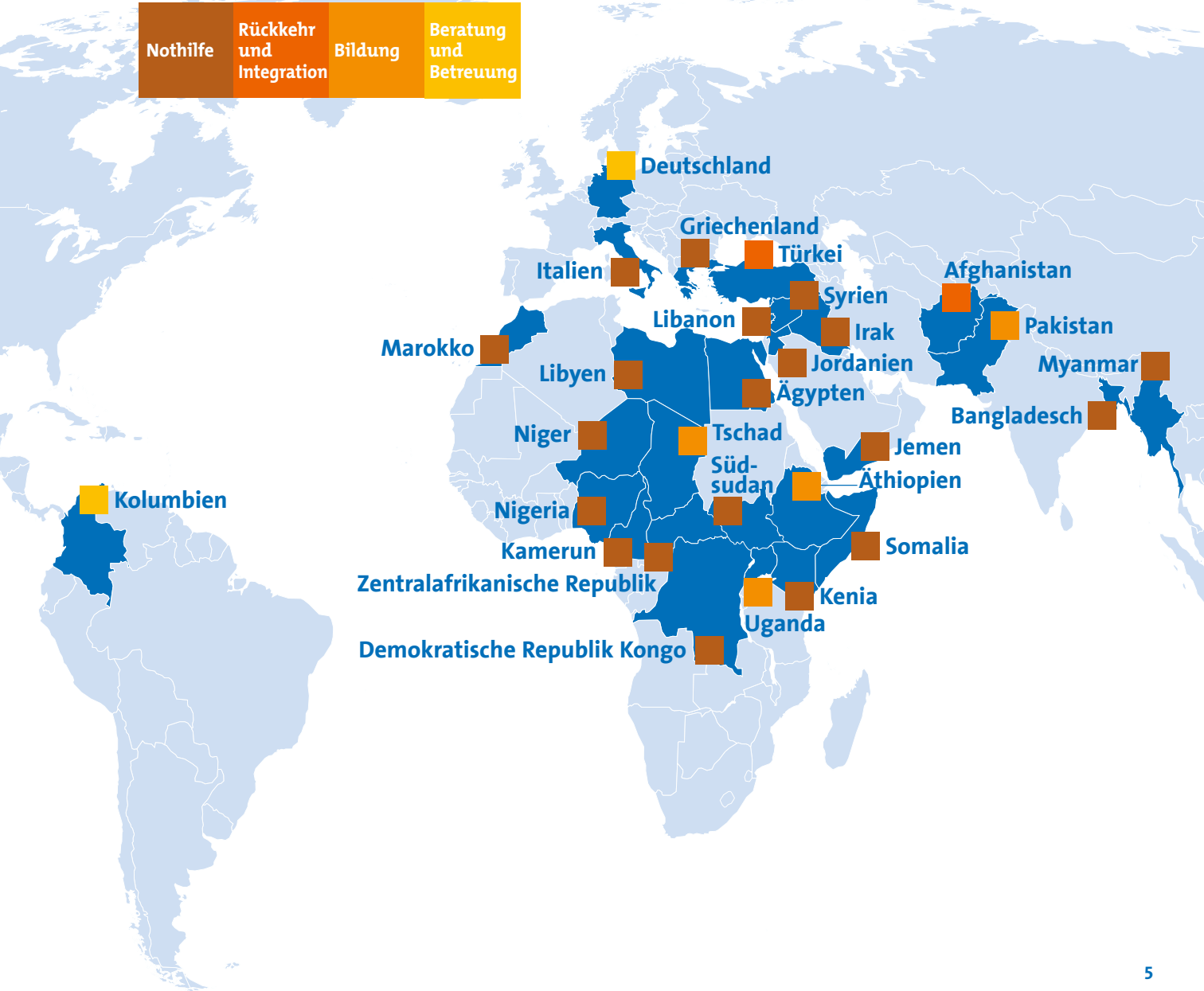
594.671



Moskitonetze

Mit Ihrer wertvollen Spende konnten wir notleidende Flüchtlinge in folgenden Ländern unterstützen.

Nothilfe	Rückkehr und Integration	Bildung	Beratung und Betreuung
----------	--------------------------	---------	------------------------



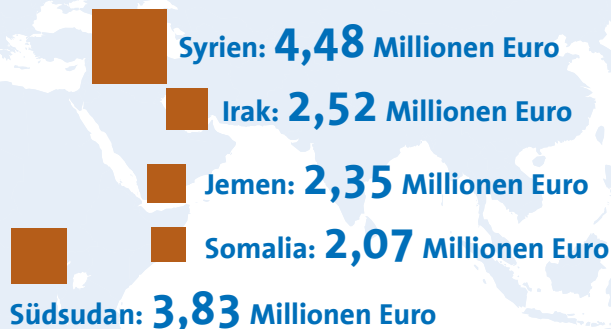




# Unsere Hilfe für Flüchtlinge

**2017 haben wir** mit mehr als **24 Millionen Euro** Projekte und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen für Flüchtlinge unterstützt. Das meiste Geld – **19,2 Millionen Euro** – ging dabei an die Not- und Überlebenshilfe des UNHCR. Auch in Deutschland waren wir aktiv und stellten **70** Projekten deutscher Initiativen und Vereine insgesamt **1,4 Millionen Euro** zur Verfügung – durchgeführt in Deutschland und international.

**1,4 Millionen Euro**  
für Projekte deutscher Träger



Von jedem **Euro**, den die UNO-Flüchtlingshilfe 2017 ausgegeben hat ...

... werden **76 Cent** für Flüchtlingsprojekte und Aktionen verwendet, die Verständnis für die Notlage von Flüchtlingen wecken sollen.

Weitere **22 Cent** setzen wir ein, um unsere Einnahmen in der Zukunft zu sichern, ...

... während **2 Cent** auf die notwendige Verwaltung entfallen.



Im Gesundheitszentrum von Lusenda, Demokratische Republik Kongo, wird ein Flüchtlingskind medizinisch versorgt. © UNHCR/G.Ramazani

Unsere Einnahmen, Ausgaben und die Verwendung der Gelder für Flüchtlingsprojekte und andere Aktivitäten für Flüchtlinge (Verständnis wecken):

Aufgabenbereiche 2017		TEUR
Not- und Überlebenshilfe	80%	19.223
Beratung und Betreuung	7%	1.757
Bewusstseinsbildung	5%	1.245
Rückkehr und Integration	4%	1.001
Bildung	3%	723
Projektbegleitung u. Sonstiges	1%	114
		24.063

Ausgaben 2017		TEUR
Projektförderung und Verständnis wecken für Flüchtlinge	76%	24.063
Spenderkommunikation	22%	6.893
Verwaltung	2%	714
Allg. Öffentlichkeitsarbeit	0%	97
		31.767

Einnahmen 2017		TEUR
Spenden	81%	25.613
Sonstige betriebl. Erträge	18%	5.572
Bußgelder	1%	353
Erbschaften	0%	127
Mitgliedsbeiträge	0%	6
Übrige	0%	3
Sonstige Zinsen	0%	2
		31.676



Lernen in der Grundschule von Bidi Bidi, einer Flüchtlingsiedlung in Uganda. © UNHCR/J.Ose



# Ein herzliches Dankeschön!

An alle, die uns 2017 unterstützt und unsere Arbeit ermöglicht haben!

## Helfen Sie Flüchtlingen! Werden Sie aktiv...

Anregungen und Ideen finden Sie auf  
[www.uno-fluechtlingshilfe.de/aktiv-werden](http://www.uno-fluechtlingshilfe.de/aktiv-werden)

**Möchten Sie mehr** über unsere Projektförderungen, unsere Ausgaben und Einnahmen sowie unsere sonstigen Aktivitäten erfahren? Dann bestellen Sie den ausführlichen Jahresbericht 2017 der UNO-Flüchtlingshilfe unter:

[bestellungen@uno-fluechtlingshilfe.de](mailto:bestellungen@uno-fluechtlingshilfe.de)  
oder **Tel. 0228-90 90 86 – 00**

Download unter: [www.uno-fluechtlingshilfe.de/jahresbericht2017](http://www.uno-fluechtlingshilfe.de/jahresbericht2017)



**UNO Flüchtlingshilfe**

**Deutschland für den UNHCR.**



## jetzt spenden

**IBAN: DE94 3702 0500 0008 2900 00**  
**Bank für Sozialwirtschaft Köln**  
**BIC: BFSWDE33XXX**

[www.uno-fluechtlingshilfe.de/spenden/](http://www.uno-fluechtlingshilfe.de/spenden/)

### Impressum

Herausgeber: UNO-Flüchtlingshilfe e.V.  
Vorstand: B. Schlegel (Vorsitz), B. von Grünberg, J.-E. Gutheil  
GF: Peter Ruhenstroth-Bauer  
Graurheindorfer Straße 149a,  
53117 Bonn  
Tel.: 0228-90 90 86-00, Fax: -01  
[info@uno-fluechtlingshilfe.de](mailto:info@uno-fluechtlingshilfe.de)  
[www.uno-fluechtlingshilfe.de](http://www.uno-fluechtlingshilfe.de)

Regionalstelle Nord:  
Hon. Prof. Dr. Reinhold Friedl  
Tel./Fax: 0441-88 52 444  
[reinhold-friedl@t-online.de](mailto:reinhold-friedl@t-online.de)  
Redaktion: Dietmar Kappe  
Druck: Warlich Druck



**MIX**

Papier aus verantwortungsvollen Quellen

FSC® C084390